



Jean-Michel Guesdon, Philippe Margotin

Beatles total

Die Geschichten hinter den Songs

2. Auflage

672 Seiten, 66 Fotos (farbig), 275 Fotos (s/w),
4 Abbildungen (farbig), Format 22,1 x 27,6 cm,
gebunden mit Schutzumschlag

€49,90 (D) / €51,30 (A)

ISBN 978-3-7688-3881-8

Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Yeah, yeah, yesterday

Dreiundzwanzig Jahre, und nichts für die Unsterblichkeit getan! So lässt Schiller voller Sturm und Drang seinen Don Carlos ausrufen. Doch wer kann das in diesem Alter schon von sich behaupten? Aber ja, da gibt es welche. Sogar vier: John, Paul, George und Ringo

„Beatles total“: Jean-Michel Guesdon und Philippe Margotin machen das Unglaubliche wahr: Im Delius Klasing Verlag erzählen sie die Geschichten hinter den Songs, und zwar wirklich sämtlicher Beatles-Songs bis 1970. Und damit die Geschichte einer Band, ohne die die Musik des letzten halben Jahrhunderts undenkbar wäre. 1960 hatten sie ihren ersten Auftritt in Hamburg. Ein Jahr darauf erschien (noch mit Pete Best am Schlagzeug) „My Bonnie“ von „Tony Sheridan & The Beat Brothers“. Warum nicht „Beatles“? Weil das unanständig klang. Das Buch verrät mehr! Hunderte Aufnahmen folgten, zunächst meist Coverversionen, dann eigene Kompositionen, die von „Love me do“ bis „Let it be“ immer anspruchsvoller wurden.

Song für Song werden die Komponisten genannt (Harrison/Lennon bei der allerersten LP), die Mitwirkenden regelmäßig dabei: George Martin, der „5. Beatle“, der Aufnahmeort, die Anzahl der Takes, die Abmischung plus ein Special für Beatlemaniacs. Und dazu jeweils die Vorgeschichte. Das führt unweigerlich zu den Frauen: Jane Asher, Patty Boyd, Cynthia Lennon, Yoko Ono und die wunderschöne Michelle Philipps (von „Mamas & Papas“), die zu der wunderschönen Ballade „Michelle“ inspirierte. Andere Anregungen gingen von Ravi Shankar aus, vom Yogi Maharishi Mahesh, von Bob Dylan, Donovan und von LSD.

Und dann die Fotos: Hunderte Bilder von John, Paul, George und Ringo, von ihren Familien, von Auftritten und Filmsets, von Flirts und Feiern. John tanzt mit Helen Shapiro, George mit seiner Mutter. Und immer neue Überraschungen: Bei der letzten erschienenen Single „Let it be“ wirkt am Saxofon der früh verstorbene Rolling Stone Brian Jones mit. Zwei Register (Songs und Personen) helfen, den Überblick zu wahren. All you need is love. And this book!

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 55 99 55

Ihr Ansprechpartner: Christian Ludewig

Telefon (0521) 55 99 02, Fax (0521) 55 99 01

E-Mail: c.ludewig@delius-klasing.de